

Mit Ihrer Unterstützung Verbindungen herstellen

Jeden Tag und allorts werden wir mit der Flüchtlingsthematik konfrontiert. Einigen ist es einfach zu viel, andere sind hingegen interessiert. Uns alle verbindet jedoch, dass wir auf das Verfahren kaum Einfluss nehmen können. Also gilt es, die Situation, wie sie ist, gemeinsam und bestmöglich für die Menschen und unsere Stadt zu gestalten. Und hier gilt der Dank sicherlich erst einmal allen schon ehrenamtlich Tätigen im Stadtgebiet und darüber hinaus, ohne die wir die bisher fast geräuschlose Integration der Flüchtlinge nicht im Ansatz hätten bewältigen könnten. Ihnen gebührt großer Dank und Anerkennung.

Damit Integration auch funktionieren kann, ist eine Rahmenbedingung mehr als wichtig, da sind sich alle Beteiligten einig: Die Verbindung ins Internet. Für die Flüchtlinge ist ein Internetzugang nicht nur die einzige Verbindung zu ihrer zurückgelassenen Familie oder zu Freunden, es ist auch die einzige Möglichkeit die Entwicklung im Heimatland genauer zu verfolgen. Des Weiteren sind das Online-Deutsch-Lernen und die Übersetzungs-App das A & O der Kommunikation geworden. Aus diesem Grund sind wir als Verwaltung bestrebt, in allen Unterkünften (bisher 29 Stück) einen WLAN-Zugang mit dem Verein Freifunk Düren zu installieren. Da wir diese Leistungen nicht im städtischen Haushalt abbilden können, sind wir leider auf Ihre Hilfe angewiesen. Doch wie können Sie helfen?

Sie können einerseits in naher Zukunft **farbige Armbändchen** auf den verschiedensten Veranstaltungen, im Rathaus oder auch bei der Tourist-Info in der Zülpicher Straße erwerben, deren Erlös in Gänze in die Anschaffung der Router investiert wird. Sie können darüber hinaus auf folgendes Konto eine **Spende** unter Angabe Ihrer Anschrift einzahlen:

Sparkasse Düren

IBAN: DE59395501100002400380

Verwendungszweck: Spende WLAN-Flüchtlingsunterkünfte

Unkompliziert und kostenfrei können Sie sich auch als Nachbar mit unserer Unterstützung der Dienste des Vereins Freifunk bedienen, um den Internetzugang im Nachbarhaus zu unterstützen. Nähere Informationen finden Sie u.a. auf www.freifunk-dueren.de oder bei uns im Haus. Falls Sie **Router selbst kaufen und zur Verfügung stellen** wollen, sollten Sie zwingend vorher mit dem Verein Freifunk Rücksprache halten, denn nicht alle Router sind dafür einsetzbar. Für diese und andere Fragen oder Ideen stehen Ihnen die Damen und Herren Ortsvorsteher und im Rathaus im speziellen Frau Dauter unter i.dauter@nideggen.de bzw. 02427/ 80921 als zentrale Koordinierungsstelle gerne zur Verfügung.

Ich bedanke mich vorab für die Bereitschaft und bin überzeugt, dass dies eine große Hilfe sein wird.

Ihr Bürgermeister